





Speisen & genießen tagen & feiern im historischen Ambiente

- Anzeigensonderveröffentlichung -



Das ursprüngliche Rittergut rechts im Bild - war nur noch eine denkmalgeschützte Ruine, als Familie Bröggelwirth 2010 die zwei Hektar große Gutsanlage von der Stadt Geseke kaufte. Heute präsentiert sich das gesamte Areal als gepflegte, idyllische Parkanlage mit einem Vier-Sterne-Superior-Hotel (links), dem historischen Torhaus (Mitte), dem Restaurant Sturmidi mit seinen Veranstaltungsräumen, das auf den Grundmauern des Gutes erbaut wurde. Bei der Restaurierung legten Investorenfamilie und Architekt großen Wert auf den Erhalt der ursprünglichen Bausubstanz, aber ebenso auf ein multifunktionales Raumkonzept und auf zeitgemäße Ausstattung. Das Gebäude ist umgeben von einer romantischen Gräfte und historischen Mauern. Eine große Außenterrasse geht auf die Gräfte hinaus.

Eine Idee wurde Wirklichkeit - und eine Ruine zum Idyll

Mit der Eröffnung des Restaurants kehrte vor zehn Jahren neues Leben im Rittergut Störmede ein. Inzwischen hat sich das Areal weiterentwickelt.

Es ist noch gar nicht so lange her, da spielten die Dorfkinder Verstecken in der dachlosen Ruine des Rittergutes Störmede oder rauchten dort ihre erste Zigarette. Heute erhebt sich auf den Grundmauern des einstigen Herrensitzes das Restaurant Sturmidi, das mit seinem einmaligen Ambiente und der hervorragenden Küche Gäste aus ganz Westfalen anzieht und ein beliebter und stilvoller Rahmen für Festlichkeiten und Kulturveranstaltungen ist. Zehn Jahre liegt die Eröffnung des Restaurants im Rittergut nun zurück - und damit auch der erste Meilenstein einer großen Idee, die eine aus Lippstadt stammende Familie mit viel Herzblut, Mut und Engagement umgesetzt hat.

Ein Gesamtkonzept für die Ruine

Blick zurück: Im Jahr 2010 erstand die Familie Bröggel-Geseke und stellte damit die Weichen für ein anspruchsvolles Gesamtkonzept für die



Restaurant, das auf den Grundmauern des Rittergutes errichtet wurde, zu einer gefragten Location für Feste und Kulturveranstaltungen aller Art.

Gutsanlage, zu der neben der eigentlichen Burg auch diverse Nebengebäude sowie ein Fachwerkhaus gehören. Letzteres hatte die Familie bereits vom privaten Vorbesitzer gekauft und schon damals das große Potential des Gesamtareals erkannt: "Wir hatten von Anfang an die Vorstelwirth die denkmalgeschütz- lung, das komplette Gut neu te Schlossruine von der Stadt aufzubauen und zu einem gastronomischen Zentrum zu entwickeln", sagt Hartmut Bröggelwirth.

insgesamt zwei Hektar große Ein Wunsch, dessen Umset-

Raumausstattungen

Eickhoff

Telefon (02954) 97770

Oestereiden

zung Mut und Ausdauer, ein schlüssiges Konzept und natürlich ein größeres Invest erforderte. Innerhalb von gut zwei Jahren wurde nicht nur der historische Gebäudeteil restauriert, sondern auch ein Anbau fertiggestellt, der durch ein gläsernes Treppenhaus mit dem Altbau verbunden ist. Am 26. Oktober 2013 dann die offizielle Eröffnung – ein Tag, der für die Familie Bröggelwirth und Küchenchef Burkhard Schröger, der bis heute für Kontinuität eine besondere Bedeutung hat.

Ort der Begegnung

Seit zehn Jahren ist das Restaurant inzwischen eine der ersten Adressen der Region für gepflegte Küche, hervorragenden Service und ein einzigartiges Ambiente. Mit seinem historischen Gewölbekeller und der großzügigen Südterrasse mit Blick auf die Gräfte ist das Rittergut ein gern besuchter Treffpunkt für Gäste, die ein Glas Wein oder einen gepflegten Imbiss genießen möchten. "Bei uns ist jeder Gast gern gesehen, es muss nicht immer ein Dreigang-Menü sein. Wir freuen uns auch über spontane Besucher, die auf einen Kaffee vorbeischauen", betont Hartmut Bröggelwirth die Offenheit und Gastfreundlichkeit seines

Hotel als Ergänzung

Neben dem Restaurantbetrieb ist auch der Veranstaltungsbereich ein wichtiges Standbein des Ritterguts. Hier bieten zwei Gesellschaftsräume und ein stand fest. spektakulärer Kuppelsaal, der sich über zwei Ebenen erstreckt und in eine über 60 Quadratmeund Qualität in der Küche sorgt, | ter große Glaskuppel mündet,

eine stilvolle und romantische Kulisse für Festlichkeiten und Kulturveranstaltungen.

Genau hier setzt auch die Weiterentwicklung des "Großprojektes Rittergut" an. Hartmut Bröggelwirth war von Anfang an klar, dass das Restaurant um ein Hotel ergänzt werden musste, um zukunftsfähig zu sein. "Allein vom Tagesgeschäft kann man in der Gastronomie heute kaum dauerhaft überleben", sagte er schon damals. Festgäste und Tagungsgäste brauchen Übernachtungsmöglichkeiten, soviel

In den Jahren danach entstand das Hotel mit 55 Zimmern und zusätzlichen Tagungsräumen, Saunalandschaft und Hallenbad. 2018 war Eröffnung – ein weiterer Entwicklungsschritt Richtung Zukunft.

Immer dranbleiben!

Rittergut Störmede

Geseke-Störmede

Albert-Brand-Str. 3

Tel. o 29 42- 98 808 o

E-Mail: post@rittergut-stoermede.de

www.rittergut-stoermede.de

Die sieht für Hartmut Bröggelwirth etwa so aus: Mittelfristig soll die Bettenkapazität moderat erhöht werden, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Außerdem sind immer wieder Veränderungen "hinter den Kulissen" geplant, um die innerbetriebliche Organisation zu verbessern. Bröggelwirth: "Unser Weg ist es, uns immer wieder zu hinterfragen und das Interesse unserer Gäste zu wecken. Wir müssen einfach als gesamtes Rittergut-Team immer dranbleiben."



GETRÄNKE & MEHR

Getränke BURS & SCHRÖDER GmbH

Kugelbreite 3 · 33154 Salzkotten · Tel. 05258 / 4032 www.burs-schroeder.de



Geseker

Geseke

Wirtschafts-

. gemeinsam stark

Netzwerk e.V.

Wir gratulieren und wünschen

Wir gratulieren herzlich

zum 10-jährigen Jubiläum!



weiterhin viel Erfolg!







Aus anderem Holz

• OBJEKTEINRICHTUNG

LADENBAU

WOHNDESIGN

Wir gratulieren der Familie Bröggelwirth sowie dem gesamten Team des Rittergut Störmede herzlich zum 10-jährigen Betriebsjubiläum und bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit.

Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Glück und Erfolg.

Bernd Faber GmbH & Co. KG

Zum Hohlen Morgen 2b | 59939 Olsberg | Tel.: 02962/881500 E-Mail: info@objekteinrichtung-faber.de | www.objekteinrichtung-faber.de

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Wärmepumpen und Klimatechnik für Wohn- und Geschäftsräume

Eickenbusch Kältetechnik GmbH Gebr. Gärtner

Gebr. G
Wilhelm-Lorenz-Straße 2
59590 Geseke

Service *****
0 29 42 / 46 85 – 24 h



Kälte – Klima – Schanktechnik Wärmepumpen – Kundendienst Har



Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!



In den Kühlen 2 Tel. 02942/574229 www.sd-media.eu 59590 Geseke 0170/3482849 info@sd-media.eu

Architektur MARKUS SMOLIN DIPL.- ING. ARCHITEKT 02942/7478







Schumacher Garten- & Landschaftspflege GmbH & Co. KG Elsinger Weg 39 · 59590 Geseke · Tel. 0 29 42/98 87 40 www.schumacher-geseke.de

Impressionen: Ein Kleinod im Herzen Störmedes



Eindrucksvoll präsentiert sich das Rittergut Störmede nach seinem Wiederaufbau und dem Anbau des rechten Gebäudeteils. In dessen Obergeschoss kann man die Gesellschafts- und Seminarräume mit umlaufender Terrasse erkennen.



10 Jahre

Speisen & genießen -

historischen Ambiente

tagen & feiern im

Das gläserne Treppenhaus (r.) trennt den Anbau optisch vom ursprünglichen Schloss, das bei Dunkelheit in verschiedenen Farben angestrahlt werden kann.



Das 2018 fertiggestellte Hotel bietet mit multifunktionalen Tagungsräumen, Hallenbad und Spa zeitgemäßen Service. Als Superior-Hotel erfüllt es zusätzlich zu den Kriterien von Vier-Sterne-Hotels weitere Leistungen und eine überdurchschnittliche Ausstattung. Fotos: www.studiozwei.de



Vor wenigen Monaten ging eine Erweiterung des Frühstücksraums / Bistros in Betrieb. Dadurch wurde der Bar- und Loungebereich gestärkt, der bislang für das Frühstück mitgenutzt wurde.



Herzstück des Rittergutes ist der große Saal, in dem große Festbankette, lockere Tischanordnungen, aber auch Konzerte stattfinden können.



Die Hotelbar ist ein optisches Highlight und ein stylisher Treffpunkt - nicht nur für Hotelgäste, sondern gerne für alle, die einen Cocktail oder Drink in netter Atmosphäre genießen möchten.

Eine Reise durch die Jahrhunderte

 \star \star \star S

Seite 8

Die Ursprünge der Burg Störmede gehen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Damals wurde das Gut als Wohnsitz für Ritter und Adelige genutzt. Anfang des 17. Jahrhunderts errichtete die Familie von Hörde eine neue Gutsanlage um das "Alte Haus" herum. Später wurde das Gut unter den Adelsfamilien von Hörde und von Ketteler aufgeteilt. Lange Zeit diente die Burg vor allem als landwirtschaftlicher Betrieb.

Seit 1970 war die Burg im Besitz der Stadt Geseke und zuletzt nur noch eine dachlose Ruine. In diesem maroden Zustand übernahm die Familie Bröggelwirth neben der Schlossruine auch die Parkanlage mitsamt Gräfte.

Das Burgensemble besteht heute aus dem eigentlichen Schloss mit dem Restaurant "Sturmidi" sowie aus dem "Hohen Haus" (Wohnhaus), zwei Torhäusern, der Burgumwallung und der Gräfte sowie dem 2018 eröffneten Hotel.



Auch hier Lieferant des Hauses!

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und gratulieren herzlich!

Kartoffeln

vom Birkenhof



Blick in eines der 55 Suiten und Zimmer des Hotels. Atmosphäre genießen möchten.



Puisterpatt 15 • Geseke • 02942-1323 • www.traumpools.eu

Wir gratulieren recht herzlich
und danken für die Zusammenarbeit!

Ihr Heißgetränke-Experte

Café
Intención

LI DARBOVEN







So. 7.30 – 11.00 Uhr | montags geschlossen | Eichenstr. 1 | Langeneicke



10 Jahre

Speisen & genießen – tagen & feiern im historischen Ambiente





Isloher Weg 10 59590 Geseke Tel. 02942/8227 www.geseker-weinkontor.de Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit!

Maria-Luise Hans Weinfachberaterin

IHK Koblenz



Rund 50 Mitarbeiter gehören insgesamt zum Team um Hartmut und Silvia Bröggelwirth und Nicole Bröggelwirth-Kirschner (rechts im Bild), darunter auch die langjährige Serviceleiterin Corinna Löckener und Küchenchef Burkhard Schröger. Alle gemeinsam sorgen mit viel Herzblut und Engagement dafür, dass Hotelgäste, Restaurantbesucher und Festgesellschaften sich rundherum zuhause fühlen.

Wenn aus einer Idee Wirklichkeit wird

...dann beginnt ein Lebensaufgabe: Ein Gespräch mit Hartmut Bröggelwirth

über Pläne, Herausforderungen und Motivationen

• Herr Bröggelwirth, als sie 2006 das Rittergut von der Stadt Geseke gekauft haben: War Ihnen damals schon klar, was daraus werden sollte?

Mit dem Kauf ist für uns ein Traum in Erfüllung gegangen, soviel vorweg. Wir hatten aber damals schon eine genaue Vorstellung: Wir wollten das Rittergut in seiner ursprünglichen Gesamtheit erhalten. Man braucht eine Strategie, einen

Zukunft haben soll. Doch die kaufmännische Vorsicht gebietet es natürlich, dass man nicht sofort All In geht und ein so großes Projekt langsam wachsen lässt.

• Es ist sicherlich nicht leicht, in der Gastronomie und im Hotelgewerbe Fuß zu fassen, sich ein Renommee aufzubauen und dauerhaft erfolgreich zu sein. Wie schaffen Sie das trotz Corona, Fachkräfteman-Plan, wenn ein solches Projekt | gel und Kostensteigerungen?



Hartmut und Siliva Bröggelwirth haben das Rittergut Störmede zu neuem Leben erweckt. Für sie waren der Erhalt und die Weiterentwicklung des historischen Areals von Anfang an mehr als eine Geschäftsidee, sondern vielmehr eine Herzensangelegenheit, die sie gemeinsam mit ihrer Tochter Nicole Bröggelwirth-Kirschner mit großem persönlichen Engagement weiterverfolgen.

Das Wichtigste ist unser Team. Wir haben trotz Corona unsere Stammbelegschaft halten können. Ganz wichtig sind uns Motivation, Teamspirit, das kollektive Miteinander - aber auch, dass jeder Einzelne gesehen wird. Und, ebenso wichtig, um dem Fachkräftemangel zu begegnen, ist die kontinuierliche Ausbildung und Bindung junger Nachwuchskräfte. Allein in der Küche haben wir zur Zeit drei Auszubildende in unterschiedlichen Lehrjahren; das freut uns sehr.

Daneben müssen wir uns in allen Bereichen permanent weiterentwickeln. So haben wir zum Beispiel vor zwei Monaten einen Anbau am Hotel in Betrieb genommen. Dadurch haben wir das Frühstücksbuffet und den Frühstücksraum erweitert und räumlich vom Barbereich getrennt. So wird auch unsere Bar gestärkt.

• Die Keimzelle des Rittergutes, wie es sich heute darstellt, ist ja das Restaurant Sturmidi mit den angeschlossenen Räumen für Festlichkeiten und Tagungen. Vor zehn Jahren wurde es eröffnet. Wo steht das Restaurant heute?

Wir können in der Küche von Beginn an auf unseren Küchenchef Burkhard Schröger zählen; das sorgt für Kontinuität. Gleichzeitig freuen wir uns über unseren neuen Küchenmeister Torben Kaiser. Er hat bereits mit Burkhard Schröger zusammengearbeitet, später dann Erfahrungen in anderen Betrieben gesammelt und eine Weiterbildung zum Küchenmeister gemacht. Gemeinsam entwickeln Burkhard Schröger und Torben Kaiser das Bewährte durch moderne Ansätze weiter.

• Man merkt Ihnen an, dass Ihnen die Entwicklung und Begleitung des Ritterguts persönlich viel Spaß macht. Was reizt Sie an dieser großen Aufgabe?

Ganz besonders freue ich mich über positive Rückmeldungen. Wohl keine Branche steht so sehr unter Beobachtung wie das Gastgewerbe. Täglich wird unsere Arbeit öffentlich im Netz bewertet. Da ist es immer eine kleine Freude, wenn uns ein nettes Wort erreicht oder eine Fünf-Sterne-Bewertung. Solche Feedbacks, die Gottseidank sehr häufig sind, motivieren mich und das gesamte Team.

• Ihr Wunsch an die Zukunft?

Es würde mich freuen, wenn das Rittergut noch mehr zu einem Ort der Begegnung für die Menschen der Region würde. Unsere Gäste sollen wissen, dass sie bei uns überall willkommen sind, egal, ob auf einen Absacker vor dem Kamin in der Hotelbar oder zu einem spontanen Imbiss im Restaurant. Wir möchten gerne die Schwellenangst abbauen, unser Restaurant oder auch das Hotel zu betreten. Wir freuen uns über jeden Gast. (te)



Kirchstraße 16 · Geseke-Störmede Inh. Monika Harrenkamp Tel. (02942) 978397

f (o)



Praxisschilder, Büroinnenschilder Autobeschriftung, Folienaufkleber Werbeplanen, Bauschilder LKW-Planenbeschriftung Schaufensterbeschriftung

Schluitskamp 15 · 59590 Geseke-Störmede

02942 / 44 22

www.maas-shop.de



Calenhof 10, 59590 Geseke



Wir gratulieren zum 10-jährigen Jubiläum und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

Telefon: 0 29 42 / 92 99 30 www.schnorbus-it.de







Photovoltaik-Anlagen Steildächer Bauklempnerei Gründächer Fassaden

Hans-Sachs-Straße 18 59558 Lippstadt Telefon (0 29 41) 97 11 - 0 Telefax (0 29 41) 5 90 29 Internet: www.Fuerstenberg-online.de







Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Schlüter-System-Service | St. Antonius Str. 2 | 59964 Medebach | Phone: 02982/41915 Fax: 02982/41916 | info@schlueter-kaffeemaschinen.de | www.schlueter-kaffeemaschinen.de



www.cramerholzbau.de

ZIMMEREI - HOLZBAU - INNENAUSBAU - ALTBAURENOVIERUNG - HOLZRAHMENBAU

59590 Geseke · Siemensstraße 7 · Telefon 0 29 42 / 40 00 · Fax 0 29 42 / 72 59